



Gemeindliches Strassenreglement

**vom 19. Juni 2007
rev. 23. Januar 2008**

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines
2. Strassenkategorien und Planungsmittel
3. Zuständigkeiten und Verfahren
4. Anforderungen an die Erschliessung
5. Baulicher und betrieblicher Unterhalt
6. Beitragspflicht
7. Schlussbestimmungen

Anhang 1 Verzeichnis öffentliche Strassen und Wege

Anhang 2 Normblatt Normalprofil

Anhang 3 Normblatt für Wendeanlagen

Anhang 4 Normblatt für Grundstückzufahrten

Die Einwohnergemeinde Baar erlässt, gestützt auf § 44 des kantonalen Gesetzes über Strassen und Wege vom 30. Mai 1996, das folgende

Strassenreglement

1. Allgemeines

Art. 1

Das Reglement regelt die Planung, den Bau, den Unterhalt, den Gebrauch und die Finanzierung von öffentlichen und privaten Strassen, Wegen und Plätzen in der Einwohnergemeinde Baar.

Art. 2

¹ Das Strassen- und Wegnetz besteht aus Kantons-, Gemeinde und Privatstrassen, öffentlichen Radstrecken, Fuss- und Wanderwegen.

² Für Kantonsstrassen, die kantonalen Fuss- und Wanderwege sowie die kantonalen Radstrecken gelten die entsprechenden Vorschriften von Bund und Kanton. Das Reglement findet auf sie nur Anwendung, wenn dies ausdrücklich gesagt wird.

³ Die gemeindlichen und anderen öffentlichen Strassen, die gemeindlichen Radstrecken sowie die gemeindlichen Fussgängerverbindungen sind im Anhang 1 zu diesem Reglement aufgeführt. Der Gemeinderat entscheidet über Änderungen im Anhang 1.

⁴ Bestehende öffentliche und private Strassen und Wege, die diesem Reglement nicht entsprechen, müssen nicht angepasst werden, solange sie ordnungsgemäss unterhalten werden und den Anforderungen genügen können. Beim Ausbau sind die für die betreffende Strassenkategorie geltenden Vorschriften einzuhalten.

2. Strassenkategorien und Planungsmittel

Art. 3

Der Gemeinderat legt im Richtplan Verkehr unter anderem fest:

- die generelle Linienführung der gemeindlichen Sammel- und Erschliessungsstrassen sowie der kommunalen Radstrecken und Fussgängerverbindungen
- die kommunalen Parkieranlagen
- die schematische Lage der Bushaltestellen
- die Anschlussstellen für neue Quartiererschliessungen
- die umzubauenden Knoten und Pförtneranlagen
- die aufzuhebenden Verbindungen
- sowie Massnahmen zur Verkehrsberuhigung

Art. 4

¹ Sammelstrassen dienen der Groberschliessung für die einzelnen Quartiere. Sie sammeln den Verkehr der Erschliessungsstrassen und führen ihn zum übergeordneten Strassennetz. Sammelstrassen können Erschliessungsfunktion haben, sofern sie dadurch in ihrer Hauptfunktion nicht beeinträchtigt werden.

Art. 5

¹ Erschliessungsstrassen dienen der Feinerschliessung der einzelnen Quartiere. Sie haben Erschliessungsfunktion für gesamte Quartiere sowie für Einzelobjekte mit grossem Verkehrsaufkommen.

Art. 6

Zufahrtsstrassen dienen der Erschliessung von einzelnen Überbauungen sowie Teilen von Quartieren.

Art. 7

Kommunale Radstrecken dienen der Verfeinerung des kantonalen Radstreckennetzes für die gemeindlichen Bedürfnisse.

Art. 8

Kommunale Fussgängerverbindungen dienen insbesondere der Erschliessung von Quartieren, zwischen den Quartieren und der Erholungsgebiete.

Art. 9

Der Gemeinderat lässt für gemeindliche Sammelstrassen, Erschliessungsstrassen, Zufahrtsstrassen, Radstrecken, Fussgängerverbindungen nach Massgabe der Bedürfnisse Baulinien- oder Strassenpläne, nötigenfalls auch Niveaulinienpläne ausarbeiten.

3. Zuständigkeiten und Verfahren

Art. 10

¹ Erstellung und Ausbau von öffentlichen gemeindlichen Sammel-, Erschliessungs- und Zufahrtsstrassen, Radstrecken, Fussgängerverbindungen obliegen der Gemeinde. Sie erfüllt diese Aufgaben entsprechend der Dringlichkeit und im Rahmen der ihr zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel. Die Beitragsleistung Dritter gemäss Art. 29 bleibt vorbehalten.

² Erstellung, Ausbau und Korrektur von nicht öffentlichen Erschliessungs- und Zufahrtsstrassen sowie die parzellenweise Erschliessung obliegen grundsätzlich den an der Erschliessung interessierten Grundeigentümern.

³ Dem Gemeinderat obliegt die Oberaufsicht über den Bau der Strassen und Wege gemäss Abs. 1 und 2.

Art. 11

Die Gemeinde kann die Grundeigentümer bei der Erschliessung ihrer Grundstücke, unter Verrechnung ihrer Aufwendungen, wie folgt unterstützen:

1. durch Übernahme der Projektierung und allenfalls durch Bevorschussung der Projektierungskosten für Erschliessungs- und grössere Zufahrtsstrassen sowie durch die Ausarbeitung des Kostenverlegers;
2. durch Erstellung von Baulinien- oder Strassenplänen;
3. durch Öffentlicherklärung gemäss Art. 26
4. durch Übernahme von Privatstrassen gemäss Art. 27

Art. 12

Kredite für die Projektierung und den Bau von öffentlichen Strassen und Plätzen, Radstrecken, Fussgängerverbindungen werden gemäss Gemeindeordnung durch den Gemeinderat oder die Gemeindeversammlung beschlossen.

Art. 13

Bauprojekte sowie Perimeterplan mit Kostenverleger für Strassen, Plätze, Radstrecken und Fussgängerverbindungen werden vom Gemeinderat beschlossen.

Art. 14

Im Perimeterplan werden diejenigen Grundstücksflächen bezeichnet, die zu Beitragsleistungen gemäss Art. 29 dieses Reglements herangezogen werden.

Art. 15

Für den Erlass des Perimeterplans und die Festlegung der prozentualen Kostenanteile an die Erstellungs- und Ausbaukosten für öffentliche Strassen, Radstrecken und Fussgängerverbindungen ist das Baubewilligungsverfahren massgebend. Der beabsichtigte Erwerb von dinglichen Rechten ist auszuweisen.

4. Anforderungen an die Erschliessung

Art. 16

¹ Ein Grundstück verfügt über eine genügende verkehrsmässige Erschliessung, wenn es an einer Strasse liegt, die den Anforderungen gemäss Art. 17 dieses Reglements genügt.

² Massgebend für die genügende Erschliessung ist der Zustand bei einer vollständigen, zonengemässen Überbauung des ganzen Quartiers.

Art. 17

¹ Die Strassen, Radstrecken und Fussgängerverbindungen sowie Verkehrsberuhigungsmassnahmen sind in der Regel nach den Normen des Schweizerischen Verbandes der Strassen- und Verkehrsfachleute (VSS) zu projektieren und zu erstellen.

Art. 18

Verkehrsberuhigungsmassnahmen können auch im Baubewilligungsverfahren von der Gemeinde verlangt werden.

Art. 19

¹ Der Gemeinderat entscheidet, welche Strassen und Wege im öffentlichen Interesse zu beleuchten sind. Er entscheidet über den Beleuchtungsstandard.

² Die Grundeigentümer haben auf ihren Grundstücken das Anbringen von Strassen- und Wegbeleuchtungen sowie Tafeln zur Bezeichnung von Strassen, Hausnummern und zur Verkehrssignalisierung entschädigungslos zu dulden.

Art. 20

Für Kehrichtcontainer sind auf privatem Grund genügend grosse Abstellplätze zu erstellen.

Art. 21

¹ Werkleitungen sind im Strassen- bzw. Weggebiet zu verlegen, sofern eine andere Führung nicht wesentliche Vorteile aufweist.

² Die Eigentümer von Werkleitungen innerhalb des Fahrbahn- oder Baulinienraums bzw. des Mindestgrenzabstands sind verpflichtet, bei Bauarbeiten an öffentlichen Strassen die Leitungen auf eigene Kosten anzupassen und wenn nötig zu erneuern. Entstehen beim Bau und Unterhalt öffentlicher Strassen wegen Werkleitungen Mehrkosten, gehen sie zu Lasten der Leitungseigentümer. Vorbehalten bleibt die Kostenbeteiligung der Gemeinde aufgrund der Bestimmungen in den Konzessionsverträgen.

Art. 22

¹ Neue Zufahrten und Einmündungen bedürfen einer Bewilligung des Gemeinderates. Bestehende Anschlüsse dürfen weiterhin benutzt werden, sofern sie die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigen.

² Neue Anschlüsse sind soweit möglich zusammenzufassen. Der Gemeinderat kann die Anschlussverhältnisse mittels Verfügung ordnen, falls sich die Grundeigentümer nicht einigen können. Ausgleichs- und Entschädigungsansprüche können durch den Gemeinderat im Perimeterverfahren geregelt werden. Die entsprechenden Aufwendungen der Gemeinde gehen zu Lasten der Grundeigentümer.

³ Wo bei neuen privaten Anschlüssen die notwendigen Sichtverhältnisse Eingriffe in Nachbargrundstücke verlangen, kann die Bewilligungsinstanz in Ausnahmefällen die erforderlichen Anordnungen verfügen. Die Kosten für die Einmündungsbewilligung gehen zu Lasten des Gesuchstellers.

Art. 23

¹ Fehlen Bau-, Strassen- oder Trottoirlinien, müssen Gebäude bei Gemeinde- und Privatstrassen einen Abstand von 4.0 m vom Fahrbahn- bzw. Trottoirrand einhalten, wie sie beim Endausbau vorgesehen sind.

² Unterniveaubauten haben ebenfalls einen Mindestabstand von 4.0 m zum Fahrbahn- bzw. Trottoirrand einzuhalten, wie sie beim Endausbau vorgesehen sind.

³ Garagenvorplätze müssen, gemessen ab Fahrbahn- bzw. Trottoirrand, eine Tiefe von mindestens 4.0 m aufweisen.

5. Baulicher- und betrieblicher Unterhalt

Art. 24

¹ Die Einwohnergemeinde gewährleistet den baulichen und betrieblichen Unterhalt der unter ihrer Verwaltung stehenden Strassen und Wege.

Art. 25

¹ Die Eigentümer von Privatstrassen gewährleisten den baulichen und betrieblichen Unterhalt der in ihrem Eigentum stehenden Strassen und Wege.

² Der Unterhalt der Privatstrassen untersteht der Aufsicht des Gemeinderates. Bei ungenügendem Unterhalt ist die Gemeinde zur Ersatzvornahme auf Kosten der Pflichtigen befugt.

³ Bei nicht gewährter Verkehrssicherheit ist die Gemeinde berechtigt, nach einmaliger Aufforderung der Grundeigentümer, kleinere Sanierungsarbeiten gegen Verrechnung selbst auszuführen bzw. ausführen zu lassen.

Art. 26

¹ Der Gemeinderat kann private Strassen und Wege, die im öffentlichen Interesse liegen, öffentlich erklären. Es können öffentlich erklärt werden:

- Strassen, die notwendig sind, damit das öffentliche Netz sinnvoll funktioniert
- Strassen, die eine Länge von mindestens 150 m aufweisen sowie kürzere Strassen, die später der Erweiterung von Bauzonen dienen oder dichte Baugebiete erschliessen
- Strassen, auf denen gemeindliche Radwege gemäss Teilrichtplan Verkehr geführt sind.

² Die Öffentlicherklärung ist in der Regel davon abhängig zu machen, dass die Strassenanlage den Anforderungen gemäss Art. 17 dieses Reglements entspricht und in einem guten Zustand ist oder durch die Eigentümer diesen Erfordernissen vorgängig angepasst wird. Instandstellungsarbeiten können auf Ersuchen der Eigentümer der Gemeinde übertragen werden. Die Instandstellungskosten und Aufwendungen der Gemeinde sind dabei durch die Eigentümer zu tragen.

³ Nach erfolgter Öffentlicherklärung werden der bauliche und betriebliche Unterhalt der Strassenfläche sowie der dazugehörenden Randabschlüsse durch die Gemeinde übernommen.

Art. 27

¹ Private Erschliessungsstrassen und Zufahrtsstrassen, können auf Ersuchen der Grundeigentümer in das Eigentum der Einwohnergemeinde übertragen werden. Voraussetzung ist das ausgewiesene öffentliche Interesse gemäss Art. 26 Abs. 1 dieses Reglements.

² Die Übernahme erfolgt unentgeltlich und ist davon abhängig zu machen, dass die Strassenanlage grundsätzlich den Anforderungen gemäss Art. 17 dieses Reglements entspricht und in einem guten Zustand ist oder durch den bisherigen Eigentümer diesen Erfordernissen vorgängig angepasst wird.

³ Die Übernahme erfolgt durch einen zwischen dem Gemeinderat und den Grundeigentümern abzuschliessenden Vertrag.

Art. 28

¹ Bei Gefährdungen oder Sichtbehinderungen durch Mauern, Einfriedungen, Aufschüttungen, Bäume, Sträucher und dergleichen sind die erforderlichen Massnahmen zu deren Behebung zu treffen.

² Die Unterhaltungspflicht für Bepflanzungen auf privaten Grundstücken liegt bei den Grundeigentümern. Die Bepflanzungen sind zurück zu schneiden, damit diese den Verkehrsraum nicht beeinträchtigen und namentlich Sichtzonen bei Einmündungen, Beleuchtungsanlagen und Verkehrszeichen nicht verdecken.

³ Bei ungenügendem Unterhalt ist die Gemeinde zur Ersatzvornahme auf Kosten der Pflichtigen befugt.

⁴ Die Zuleitung von Wasser auf Strassen und Wege ist verboten.

6. Beitragspflicht

Art. 29

¹ Die direkten und indirekten Anstösser leisten angemessene Beiträge an die Erstellungs- und Ausbaukosten von neuen und bestehenden Strassen. Dies gilt auch bei einem etappenweisen Ausbau.

² Die Erstellungs- und Ausbaukosten für die Strassen, die nur der Erschliessung noch nicht überbauter Bauzonen und Reserve-Bauzonen dienen, werden unabhängig der Strassenkategorie zu 100% auf die Grundeigentümer verlegt.

³ Bei den übrigen Strassen verlegt die Gemeinde beim Neubau oder wesentlichen Ausbau von Sammelstrassen in der Regel 65%, von Erschliessungsstrassen in der Regel 80% und von Zufahrtsstrassen 100% der Erstellungs- und Ausbaukosten auf die Grundeigentümer.

Art. 30

¹ Die Beitragspflicht besteht für jedes Grundstück, das durch die Erstellung und den Ausbau einer Strasse genügend erschlossen wird.

² Die Beiträge der einzelnen Grundeigentümer werden in der Regel aufgrund der zulässigen Baudichte gemäss Einzelbauweise auf den erfassten Grundstücksflächen festgesetzt. Besondere Vor- und Nachteile können berücksichtigt werden.

³ Für Flächen ohne festgelegte Baudichte ist der Beitrag nach Massgabe des dem Grundeigentümer erwachsenen Sondervorteils festzusetzen.

⁴ Die Gemeinde übernimmt in der Regel die Grundeigentümerbeiträge für bestehende Bauten, welche vor dem Neubau oder Ausbau einer Strasse bereits genügend erschlossen waren.

⁵ Perimeterbeiträge für Grundstücke mit standortgebundenen Werkanlagen, die im öffentlichen Interesse liegen, werden bis zu einer Nutzungsänderung von der Gemeinde übernommen.

⁶ Hat ein Grundeigentümer an die Strasse, welche die Beitragspflicht auslöst, bereits früher eine Leistung erbracht, so ist dies bei der Festlegung des neuen Beitrags angemessen zu berücksichtigen.

Art. 31

Die Erstellungs- bzw. Ausbaukosten einer Strasse setzen sich zusammen aus den Landerwerbs- und Landumlegungskosten, den Baukosten sowie den Bauzinsen und den Aufwendungen für die technischen Arbeiten. Massgebend sind die tatsächlich ausgewiesenen Kosten.

Art. 32

1. Schuldner der Beiträge sind die jeweiligen Eigentümer oder Baurechtsberechtigten der durch den Strassenbau bevorteilten Grundstücke.
2. Die Gemeinde ist berechtigt, Akontozahlungen zu verlangen.
3. Die definitiven Beiträge werden nach Vollendung des Strassenbaus und beim Vorliegen der definitiven Abrechnung fällig.
4. Die Perimeterbeiträge sind innert 30 Tagen nach Rechnungsstellung zahlbar.

7. Schlussbestimmungen

Art. 33

Der Gemeinderat kann unter Abwägung öffentlicher und privater Interessen Ausnahmen gestatten, wenn die Einhaltung der Vorschriften dieses Reglements im Einzelfall zu einer offensichtlich unzweckmässigen Lösung führen oder eine unbillige Härte bedeuten würde.

Art. 34

Mit dem Inkrafttreten dieses Reglements wird das Strassenreglement vom 27. Oktober 1987 aufgehoben.

Art. 35

Die Übertretung von Vorschriften dieses Reglements wird gemäss § 41 des Gesetzes über Strassen und Wege bestraft.

Art. 36

Dieses Reglement tritt mit der rechtskräftigen Genehmigung durch den Regierungsrat in Kraft.

Einwohnergemeinde Baar
Gemeinderat Baar



Andreas Hotz
Gemeindepräsident



Walter Lipp
Gemeindeschreiber

Genehmigt an der Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2007

Genehmigt vom Regierungsrat des Kantons Zug an der Sitzung vom 28. August 2007

Anpassung Art. 23 genehmigt von der Baudirektion am 28. Februar 2008

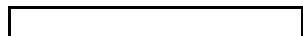
Verzeichnis über Strassen und Wege

Stand: 01. Januar 2011

Öffentliche Strassen und Wege im Eigentum Gemeinde

Öffentliche Strassen und Wege im Eigentum Privater:
 - mit öffentlichem Recht
 - öffentlich erklärt gemäss Art. 26 (am 21. März 2007)

Strasse	Lage	Verlauf		Kategorie	Eigentümer
		von	bis		
Aberenrain	Blickensdorf	Früebergstrasse	Aberenrain 18/29	Zufahrtsstrasse	Privat, öffentlich erklärt
Albisblick	Allenwinden	Zugerbergstrasse	Albisblick 23	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Albisblick	Allenwinden	Albisblick 5	Albisblick 59	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Albisstrasse	Baar	Neugasse	Mühlegasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Allmendstrasse	Baar	Flurstrasse	Deinikonerstrasse	Zufahrtsstrasse	Privat, öffentlich erklärt
Alte Kappelerstrasse	Blickensdorf	Blickensdorferstrasse	Kappelerstrasse	Erschliessungsstrasse	Gemeinde Baar / Privat, mit öffentlichem Recht
Altgasse	Baar	Zugerstrasse	Altgasse 80	Erschliessungs-/Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Altgasse	Baar	Altgasse 76	Altgasse 46a	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Am Rainbach	Inwil	Rigistrasse	Untere Rainstrasse	Erschliessungsstrasse	Gemeinde Baar
Arbachstrasse	Arbach	Rigistrasse	Gemeindegrenze Zug	Erschliessungsstrasse	Gemeinde Baar
Asylstrasse	Baar	Kirchgasse	Unterführung SBB	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Baarerstattstrasse	Inwil	Grienbachstrasse	Ibelweg	Sammelstrasse	Gemeinde Baar
Bahnhof-Park	Baar	Bahnmatt	Bahnhofplatz Nord	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar / Privat, mit öffentlichem Recht
Bahnhofstrasse	Baar	Dorfstrasse	Bahnhofplatz Süd	Erschliessungsstrasse	Gemeinde Baar
Bahnhofstrasse, Sackgasse	Baar	Bahnhofplatz Süd	Neugasse	Erschliessungsstrasse	Gemeinde Baar
Bahnhofstrasse	Baar	Bahnhofplatz Süd	Kreuzplatz	Erschliessungsstrasse	Gemeinde Baar / Privat, mit öffentlichem Recht
Bahnmatt	Baar	Neugasse	Bahnmatt 6	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Birkenweg	Inwil	Grienbachstrasse	Eschenweg	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Birststrasse	Baar	Deinikonerstrasse	Schutzengelstrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Blumenweg	Baar	Albisstrasse	Gartenstrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Bofeldstrasse	Deinikon	Deinikonerstrasse	Deibüel	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar / Privat, mit öffentlichem Recht
Büelmattweg	Baar	Büelstrasse	Büelmattweg 8	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Büelstrasse	Baar	Büelplatz	Mühlegasse	Erschliessungsstrasse	Gemeinde Baar
Büessikonerstrasse	Walterswil	Sihlbruggstrasse	Notikonerstrasse	Erschliessungs-/Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Burgmatt	Baar	Aegeristrasse	Burgmatt 42	Zufahrtsstrasse	Privat, öffentlich erklärt



Öffentliche Strassen und Wege im Eigentum Gemeinde



Öffentliche Strassen und Wege im Eigentum Privater:

- mit öffentlichem Recht

- öffentlich erklärt gemäss Art. 26 (am 21. März 2007)

Strasse	Lage	Verlauf		Kategorie	Eigentümer
		von	bis		
Chlingenstrasse	Baar	Lorzenmattstrasse	Deinikonerstrasse	Zufahrtsstrasse	Privat, öffentlich erklärt
Chriesimatt	Baar	Leihgasse	Chriesimatt 43	Zufahrtsstrasse	Privat, mit öffentlichem Recht
Deinikonerstrasse	Baar/Deinikon	Büelstrasse / Mühlegasse	Hegistrasse	Erschliessungsstrasse	Gemeinde Baar
Dorfstrasse	Baar	Zugerstrasse	Rathausstrasse	Sammelstrasse	Gemeinde Baar
Falkenweg	Baar	Neugasse	Büelstrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Fichtenstrasse	Baar	Sagistrasse	Lindenstrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Fliederweg	Baar	Neuhausweg	Rosenweg	Zufahrtsstrasse	Privat, öffentlich erklärt
Florastrasse	Baar	Marktgasse	Falkenweg	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Flurstrasse	Baar	Deinikonerstrasse	Chlingenstrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Friedenstrasse	Baar	Neugasse	Heimatstrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Frohburgweg	Baar	Hof Himmelrich	Frohburgweg 20	Zufahrtsstrasse	Privat, öffentlich erklärt
Früebergstrasse	Baar	Neugasse	Jöchler	Sammelstrasse	Gemeinde Baar
Früebergstrasse	Baar	Jöchler	Aberenrain	Erschliessungsstrasse	Gemeinde Baar
Früebergstrasse	Blickensdorf	Aberenrain	Früeberg (Zufahrt 15-34)	Erschliessungsstrasse	Gemeinde Baar, Unterhalt durch Private
Früeberg	Blickensdorf	Früebegstrasse	Früeberg 20	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar, Unterhalt durch Private
Gartenstrasse	Baar	Albisstrasse	Blumenweg	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Gewerbestrasse	Blickensdorf	Blickensdorferstrasse	Tennisanlage Jöchler	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Grabenstrasse	Baar	Grabenstrasse 25	Grabenstrasse 27	Zufahrtsstrasse	Privat, öffentlich erklärt
Grabenstrasse	Baar	Zugerstrasse	Grabenstrasse 25	Sammelstrasse	Privat, mit öffentlichem Recht
Grienbachstrasse	Inwil	Rigistrasse	Gemeindegrenze Zug	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Grundstrasse	Baar	Rigistrasse	Inwilerstrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Gubelstrasse	Baar	Sonnenweg	Leihgasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Guggenbüel	Blickensdorf	Steinhauserstrasse	Guggenbüel 16	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Haldenstrasse	Baar	Langgasse	Obere Leihgasse	Erschliessungsstrasse	Gemeinde Baar
Hegistrasse	Deinikon	Deinikonerstrasse	Sihlbruggstrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Heidengasse	Baar	Langgasse	Büelstrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Heimatstrasse	Baar	Neugasse	Friedenstrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Hof Himmelrich	Baar	Aegeristrasse	Hof Himmelrich 28	Zufahrtsstrasse	Privat, öffentlich erklärt



Öffentliche Strassen und Wege im Eigentum Gemeinde



Öffentliche Strassen und Wege im Eigentum Privater:

- mit öffentlichem Recht

- öffentlich erklärt gemäss Art. 26 (am 21. März 2007)

Strasse	Lage	Verlauf		Kategorie	Eigentümer
		von	bis		
Höllstrasse	Baar	Lorzendamm	Höllgrotten	Zufahrtsstrasse	Privat, öffentlich erklärt
Im Jöchler	Baar	Früebergstrasse	Werkhof Gemeinde	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar / Privat, mit öffentlichem Recht
Inwilerriedstrasse	Inwil	Rigistrasse	Gemeindegrenze Zug	Sammelstrasse	Gemeinde Baar
Inwilerstrasse	Baar	Dorfstrasse	Schulstrasse	Erschliessungsstrasse	Gemeinde Baar
Inwilerstrasse	Baar	Schulstrasse	Inwilerstrasse 45	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Jöchlerweg	Baar	Mühlegasse	Bachweid	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Kapellenstrasse	Baar	Deinikonerstrasse	Schutzengelstrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Kirchgasse	Baar	Dorfstrasse	Altgasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Kirchmattweg	Baar	Asylstrasse	Asylstrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar / Privat, öffentlich erklärt
Landhausstrasse	Baar	Zugerstrasse	Weststrasse	Sammelstrasse	Gemeinde Baar
Lättichstrasse	Baar	Sihlbruggstrasse	Hallenbad	Sammelstrasse	Gemeinde Baar
Leihgasse (obere)	Baar	Aegeristrasse	Haldenstrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Leihgasse (untere)	Baar	Inwilerstrasse	Aegeristrasse	Erschliessungsstrasse	Gemeinde Baar
Lindenstrasse	Baar	Zugerstrasse	Sagistrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Lorzendamm	Baar	Langgasse	Höllstrasse	Erschliessungsstrasse	Privat, öffentlich erklärt
Lorzenmattstrasse	Baar	Deinikonerstrasse	Schutzengelstrasse	Erschliessungsstrasse	Gemeinde Baar
Mattweg	Baar	Inwilerstrasse	Mattweg 5	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Mühlegasse	Baar	Büelstrasse	Früebergstrasse	Erschliessungsstrasse	Gemeinde Baar / Privat, mit öffentlichem Recht
Mühlegasse	Baar	Früebergstrasse	Neugasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Neuhausweg	Baar	Zugerstrasse	Neuhausweg 10	Zufahrtsstrasse	Privat, öffentlich erklärt
Neuhofstrasse	Baar	Schochenmühlestrasse	Neuhofstr. 9	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar / Kanton Zug
Neuhofstrasse	Baar	Neuhofstr. 9	Oberneuhofstrasse	Sammelstrasse	Gemeinde Baar / Kanton Zug
Notikonerstrasse	Walterswil	Büessikonerstrasse	Kantongrenze Zürich	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Oberdorfstrasse	Baar	Rigistrasse	Aegeristrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Oberneuhofstrasse	Baar	Neuhofstrasse	Oberneuhofstrasse 13	Sammel-/Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar / Privat, mit öffentlichem Recht
Parkstrasse	Blickensdorf	Gewerbestrasse	Tennisclub	Zufahrtsstrasse	Privat, mit öffentlichem Recht
Pilatusstrasse	Baar	Pilatusstrasse 11	Weststrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Poststrasse	Baar	Rathausstrasse	Bahnhofstrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar



Öffentliche Strassen und Wege im Eigentum Gemeinde

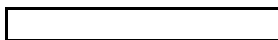


Öffentliche Strassen und Wege im Eigentum Privater:

- mit öffentlichem Recht

- öffentlich erklärt gemäss Art. 26 (am 21. März 2007)

Strasse	Lage	Verlauf		Kategorie	Eigentümer
		von	bis		
Rathausstrasse	Baar	Dorfstrasse	Kreuzplatz	Sammelstrasse	Gemeinde Baar
Rebhalde	Baar	Alte Kappelerstrasse	Rebhalde 20	Zufahrtsstrasse	Privat, öffentlich erklärt
Rigistrasse	Baar	Büelplatz	Inwilerriedstrasse	Sammelstrasse	Gemeinde Baar
Rigistrasse	Baar	Inwilerriedstrasse	Arbachstrasse	Erschliessungsstrasse	Gemeinde Baar
Ringstrasse	Baar	Neugasse	Albisstrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Rosenweg	Baar	Zugerstrasse	Rosenweg 12	Zufahrtsstrasse	Privat, öffentlich erklärt
Rote Trotte	Baar	Rigistrasse	Rote Trotte	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar, Unterhalt durch Private
Sagistrasse	Baar	Zugerstrasse	Lindenstrasse	Sammelstrasse	Gemeinde Baar
Salvemattweg	Baar	Neugasse	Neugasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Schulstrasse	Baar	Inwilerstrasse	Sternmattstrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Schutzengelstrasse	Baar	Deinikerstrasse	Langgasse	Erschliessungs-/Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Schützenstrasse	Baar	Mühlegasse	Blumenweg	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Sonnackerstrasse	Baar	Neugasse	Sonnackerstrasse 20	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Sonnenweg	Baar	Inwilerstrasse	Rigistrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Sonnenweg	Baar	Rigistrasse	Gubelstrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Sonnenweg	Baar	Rigistrasse	Rigistrasse 37	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Sonnrain	Blickensdorf	Steinhauserstrasse	Sonnrain 27	Zufahrtsstrasse	Privat, mit öffentlichem Recht
Steinhauserstrasse	Blickensdorf	Blickensdorferstrasse	Gemeindegrenze Steinhausen	Sammelstrasse	Gemeinde Baar
Sternenweg	Baar	Zugerstrasse	Sternenhof	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar / Privat, öffentlich erklärt
Sternmattstrasse	Baar	Dorfstrasse	Sternenweg	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Talacherstrasse	Inwil	Rigistrasse	Aegeristrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Untere Rainstrasse	Inwil	Am Rainbach	Talacherstrasse	Erschliessungsstrasse	Gemeinde Baar
Walterswilerstrasse	Walterswil	Sihlbruggstrasse	Neuheimerstrasse	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Weinbergstrasse	Inwil	Am Rainbach	Weinberghöhe	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Werkhofstrasse	Baar	Früebergstrasse	Werkhofstrasse 4	Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Winzrüti	Allenwinden	Dorfstrasse	Winzrüti 57	Zufahrtsstrasse	Privat, mit öffentlichem Recht
Zugerbergstrasse	Allenwinden	Dorfstrasse	Gemeindegrenze Zug	Erschliessungs-/Zufahrtsstrasse	Gemeinde Baar
Zugerstrasse	Baar	Dorfstrasse	Südstrasse	Sammelstrasse	Gemeinde Baar



Öffentliche Radwege im Eigentum Gemeinde



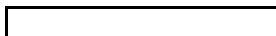
Öffentliche Radwege im Eigentum Privater:

- mit öffentlichem Recht

- öffentlich erklärt gemäss Art. 26 (am 21. März 2007)

Radweg*	Lage	Verlauf		Kategorie	Eigentümer
		von	bis		
Baarermattstrasse	Inwil	Grienbachstrasse	Göblistrasse (Gde Zug)	Rad- und Fussweg	Gemeinde Baar / Privat, mit öffentlichem Recht
Dammweg	Baar	Bahnhofplatz Nord	Landhausstrasse	Rad- und Fussweg	Gemeinde Baar
Grabenstrasse	Baar	Grabenstrasse	Sagistrasse	Rad- und Fussweg	Privat, mit öffentlichem Recht
Hans-Waldmann-Strasse	Blickensdorf	Hans-Waldmann-Strasse	Unterzimbel	Rad- und Fussweg	Privat / z.T öffentlich erklärt
Hinterbüelweg	Baar	Heidengasse	Deinikerstrasse	Zufahrtsstrasse	Privat, öffentlich erklärt
Ibelweg	Inwil	Baarermattstrasse	Ibelweg 18a	Zufahrtsstrasse	Privat, öffentlich erklärt
Inwilerried	Inwil	Inwilerstrasse	Inwilerriedstrasse (Gde. Zug)	Rad- und Fussweg	Gemeinde Baar
Inwilerstrasse	Baar	Inwilerstrasse 45	Unterführung Inwilerriedstrasse	Rad- und Fussweg	Gemeinde Baar
Jöchler	Blickensdorf	Blickensdorferstrasse	Brücke Früebergstrasse	Rad- und Fussweg	Gemeinde Baar / Privat, mit öffentlichem Recht
Jöchlerweg	Baar	Jöchlerweg	Jöchler	Rad- und Fussweg	Gemeinde Baar
Lindenstrasse	Baar	Lindenstrasse	Bahnhaltestelle Lindenpark	Rad- und Fussweg	Privat, mit öffentlichem Recht
Neuhof	Baar	Oberneuhof	SBB Unterführung Grabenstrasse	Rad- und Fussweg	Gemeinde Baar
Panoramaweg	Baar	Rote Trotte	Aegeristrasse	Zufahrtsstrasse	Privat, öffentlich erklärt
Rigistrasse	Inwil	Dorfplatz Inwil	Inwilerriedstrasse	Rad- und Fussweg	Gemeinde Baar
Schochenmühle	Schochenmühle	Auw matt	Höfenstrasse (Gde. Steinhausen)	Rad- und Fussweg	Gemeinde Baar
Sennweid	Baar	Mühlegasse	Jöchler	Rad- und Fussweg	Gemeinde Baar / Privat, mit öffentlichem Recht ohne GS Nrn. 2999, 3447, 3559
Unterzimbel	Blickensdorf	Sonnacker	Schönau	Rad- und Fussweg	Gemeinde Baar
Walterswil	Walterswil	Walterswilerstrasse	Büessikerstrasse	Rad- und Fussweg	Gemeinde Baar / Kanton Zug
Wiesental	Blickensdorf	Schulhaus Wiesental	Sonnackerstrasse	Rad- und Fussweg	Gemeinde Baar

* Radwege ausserhalb von Kantonsstrassen gemäss separaten Plänen (Richtpläne)



Öffentliche Fusswege im Eigentum Gemeinde



Öffentliche Fusswege im Eigentum Privater:

- mit öffentlichem Recht

- öffentlich erklärt gemäss Art. 26 (am 21. März 2007)

Fussweg*	Lage	Verlauf		Kategorie	Eigentümer
		von	bis		
Aldrovandiweg	Baar	Rigistrasse	Schulhaus Marktgasse	Fussweg	Gemeinde Baar
Altgasse	Baar	Altgasse 46a	Bahndamm	Fussweg	Gemeinde Baar
Bachtalen/Rebmattli	Blickensdorf	Bachtalen	Rebmattli	Fussweg	Privat, öffentlich erklärt
Bahnmatt	Baar	Bahnhof-Park	Weststrasse	Fussweg	Privat, mit öffentlichem Recht
Bärenweg/Fallkenweg	Baar	Büelstrasse/Mühlegasse	Falkenweg	Fussweg	Privat, öffentlich erklärt
Chlingenstrasse	Baar	Deinikonerstrasse	Lorze	Fussweg	Privat, mit öffentlichem Recht
Dammweg	Baar	Neugasse	Bahnhof-Park	Fussweg	Gemeinde Baar
Flurstrasse	Baar	Flurstrasse	Radweg entlang Lorze	Fussweg	Gemeinde Baar
Inwiler Kirchweg	Baar	Sternenweg	Inwilerstrasse	Fussweg	Privat, öffentlich erklärt
Lättich	Baar	Sihlbruggstrasse	Medela	Fussweg	Gemeinde Baar
Obermühle	Baar	Birststrasse	Deinikonerstrasse	Fussweg	Privat, mit öffentlichem Recht
Parkstrasse	Blickensdorf	Gewerbestrasse	Zugang Tennisanlage	Zufahrtsstrasse	Privat, mit öffentlichem Recht
Parkstrasse	Blickensdorf	Parkstrasse	Alte Kappelerstrasse	Fussweg	Privat, mit öffentlichem Recht
Schutzengel	Baar	Langgasse	Schutzengelstrasse	Fussweg	Gemeinde Baar
Sennweid	Baar	Mühlegasse	Grundstück Nr. 2941	Fussweg	Privat, mit öffentlichem Recht
Sonnenweg	Baar	Sonnenweg	Leihgasse	Fussweg	Gemeinde Baar / Privat, mit öffentlichem Recht
Unterbrüglenweg	Blickensdorf	Blickensdorferstrasse	Grundstück Nr. 1481	Zufahrtsstrasse	Privat, öffentlich erklärt
Verbindungsweg	Baar	Altgasse	Zentralspital	Fussweg	Privat, öffentlich erklärt
Verbindungsweg	Baar	Ägeristrasse	Oberallmend	Fussweg	Privat, öffentlich erklärt
Verbindungsweg	Baar	Ägeristrasse	Rote Trotte	Fussweg	Privat, öffentlich erklärt
Verbindungsweg	Baar	Dorfstrasse	Poststrasse	Fussweg	Privat, öffentlich erklärt, mit öffentlichem Recht
Verbindungsweg	Baar	Kirchgasse	Unterführung Landhausstrasse	Zufahrtsstrasse	Privat, öffentlich erklärt
Verbindungsweg	Baar	Inwilerstrasse	Zugerstrasse	Fussweg	Gemeinde Baar / Privat, öffentlich erklärt
Verbindungsweg	Baar	Kreuzplatz	Poststrasse	Fussweg	Privat, mit öffentlichem Recht
Verbindungsweg	Baar	Heimatstrasse	Schmidhof	Fussweg	Gemeinde Baar / Privat, mit öffentlichem Recht
Verbindungsweg	Blickensdorf	Guggenbüel/Steinhauserstr.	Sonnrain 27	Fussweg	Privat, mit öffentlichem Recht
Verbindungsweg	Baar	Lättich	Breitholz	Fussweg	Privat, mit öffentlichem Recht

Öffentliche Fusswege im Eigentum Gemeinde

Öffentliche Fusswege im Eigentum Privater:

- mit öffentlichem Recht

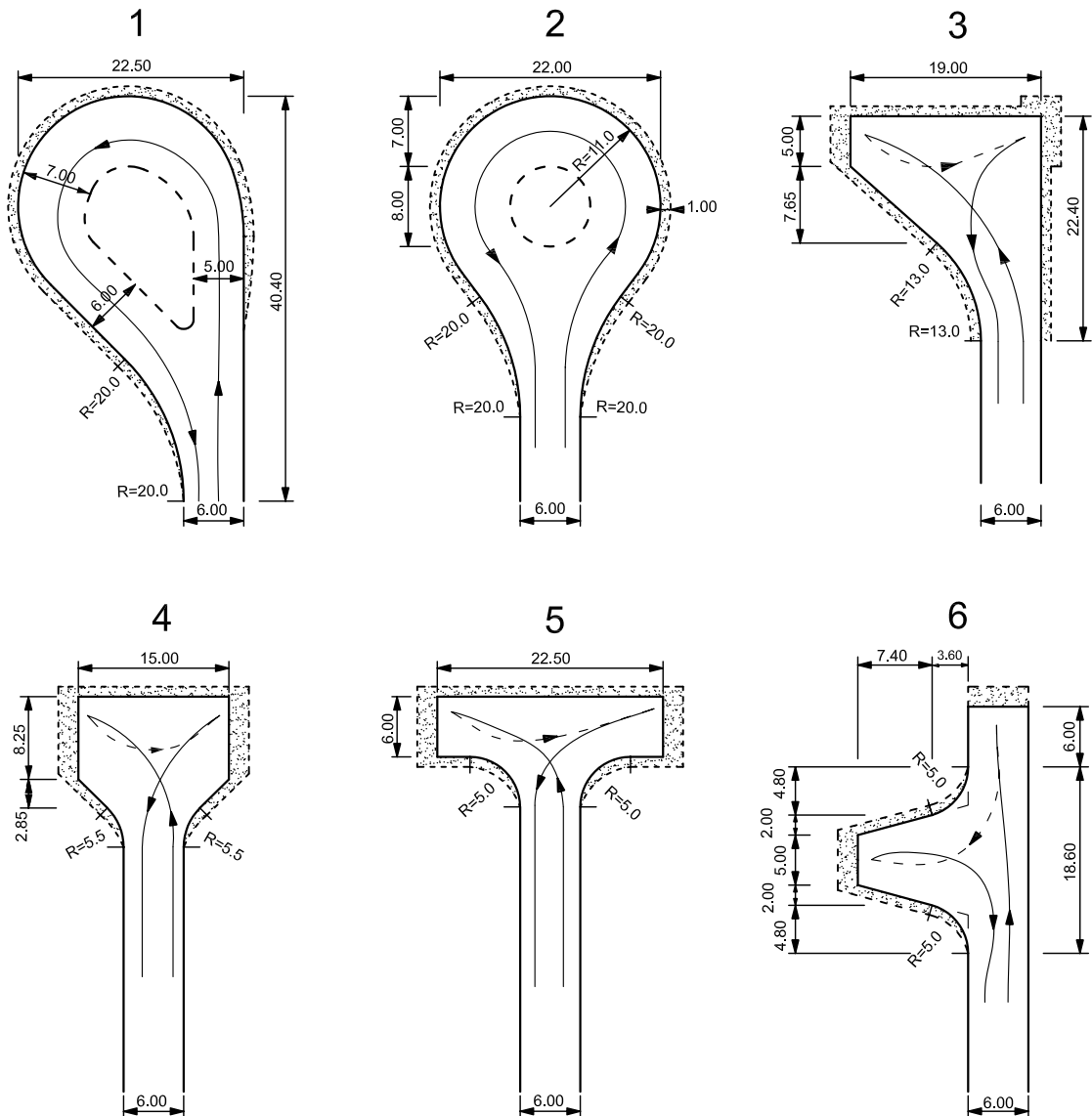
- öffentlich erklärt gemäss Art. 26 (am 21. März 2007)

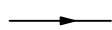

Fussweg*	Lage	Verlauf		Kategorie	Eigentümer
		von	bis		
Verbindungsweg	Baar	Altgasse	Bahnhaltestelle Neufeld	Fussweg / Fussgängerbrücke	Privat, mit öffentlichem Recht
Verbindungsweg	Allenwinden	Dorfring	Dorfstrasse	Zufahrtsstrasse	Privat, mit öffentlichem Recht

* Die Liste mit den öffentlichen Fusswegen ist noch nicht vollständig und ist in Bearbeitung

NORMBLATT FÜR WENDEANLAGEN

Für die geometrische Gestaltung von Wendeanlagen werden 10m- Lastwagen zugrunde gelegt.



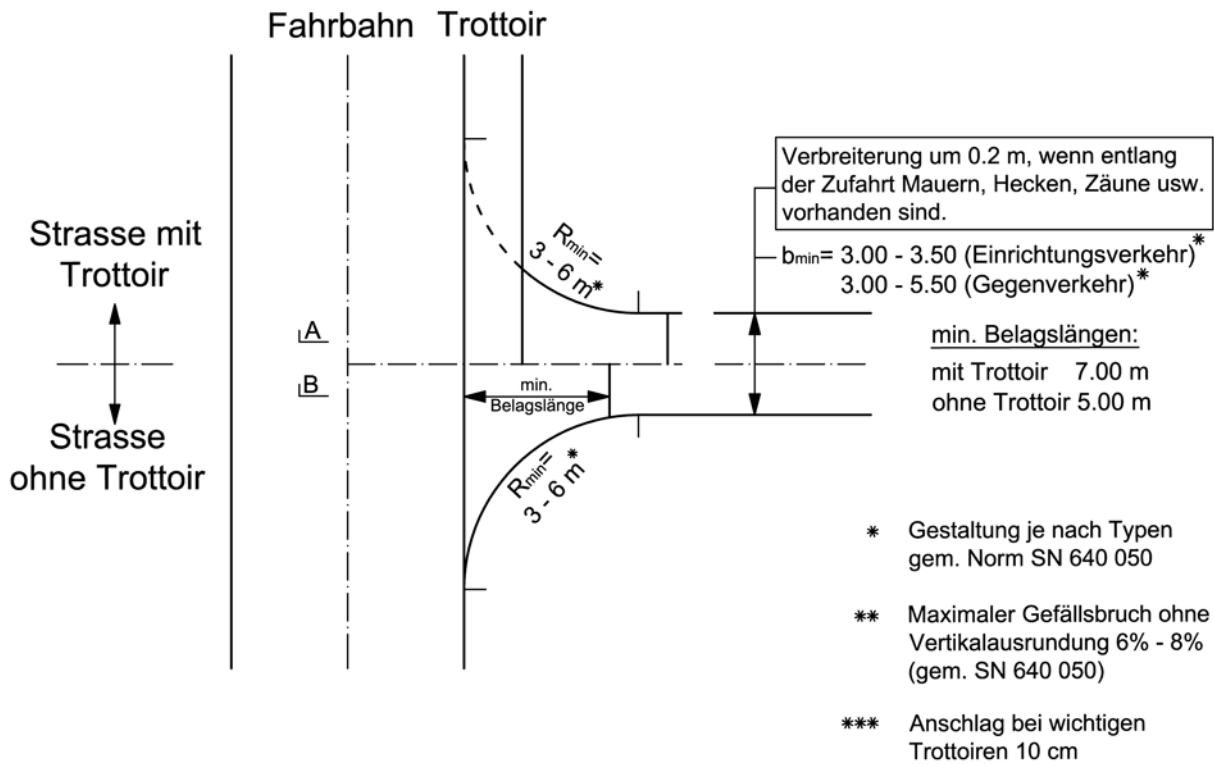
 Fahrtrichtung Vorwärts
 Fahrtrichtung Rückwärts



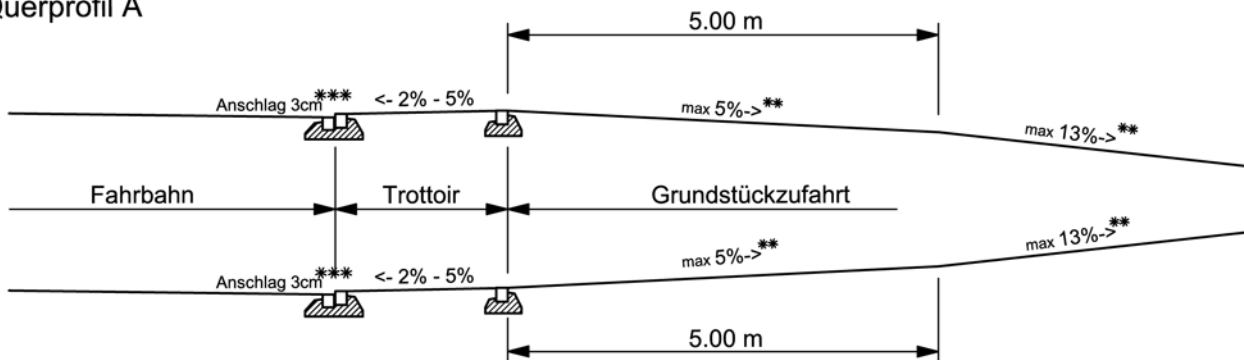
Zusätzlich zum Fahrbahnbereich ist wegen des Überhangs der Fahrzeuge eine Freihaltezone vorzusehen.

NORMBLATT FÜR GRUNDSTÜCKZUFahrTEN

Richtwerte für die Gestaltung von
Grundstückzufahrten



Zufahrt mit Trottoir Querprofil A



Zufahrt ohne Trottoir Querprofil B

